

Moderatoren und Referenten

Dr. Michael Akbar

Oberarzt der Sektion Wirbelsäulenchirurgie
Zentrum für Orthopädie, Unfallchirurgie und
Paraplegiologie
Universitätsklinikum Heidelberg

Dr. Jochen Bogert

Oberarzt Deutsches Skoliose Zentrum
Werner-Wicker-Klinik Bad Wildungen

Prof. Dr. Claus Carstens

Bereichsleiter Kinderorthopädie und Wirbelsäulen
Abteilung Orthopädie und Unfallchirurgie
Klinikum Mittelbaden Baden-Baden

PD Dr. Urs v. Deimling

Chefarzt Abteilung für Kinderorthopädie
Asklepios Klinik Sankt Augustin

Prof. Dr. Florian Geiger

Chefarzt Klinik für Wirbelsäulentherapie –
Wirbelsäulenzentrum
Hessing Stiftung Augsburg

Dr. Axel Hempfing

Oberarzt Deutsches Skoliose Zentrum
Werner-Wicker-Klinik Bad Wildungen

PD Dr. Wolfram Käfer

Chefarzt Abteilung für Wirbelsäulenchirurgie
Westpfalz Klinikum Kusel

Dr. Stefan Matschke

Leitender Arzt der Sektion Wirbelsäulenchirurgie
BG Unfallklinik Ludwigshafen

Prof. Dr. Thomas Niemeyer

Chefarzt Interdisziplinäres Wirbelsäulenzentrum
Asklepios Klinik St. Georg Hamburg

Allgemeine Informationen

Veranstalter:

DWG (Deutsche Wirbelsäulengesellschaft)

Wissenschaftliche Leitung:

Dr. Bernd Wiedenhöfer

Leiter der Sektion Wirbelsäulenchirurgie
Zentrum für Orthopädie, Unfallchirurgie und
Paraplegiologie
Universitätsklinikum Heidelberg
Schlierbacher Landstrasse 200a
69118 Heidelberg
bernd.wiedenhoefer@med.uni-heidelberg.de

Prof. Dr. Michael Rauschmann

Chefarzt der Abteilung Wirbelsäulenorthopädie
Universitätsklinik Friedrichsheim
Marienburgstr. 2
60528 Frankfurt/M.
m.rauschmann@friedrichsheim.de

Prof. Dr. Christof Hopf

Chefarzt des Wirbelsäulenzentrums
Lubinus Clinicum
Steenbeker Weg 25
24106 Kiel
c.hopf@lubinus-clinicum.de

PD Dr. med. Michael Ruf

Chefarzt Zentrum für Wirbelsäulenchirurgie
SRH Klinikum Karlsbad-Langensteinbach
Guttmanstraße 1
76307 Karlsbad
Michael.ruf@kkl.srh.de

Tagungsort:

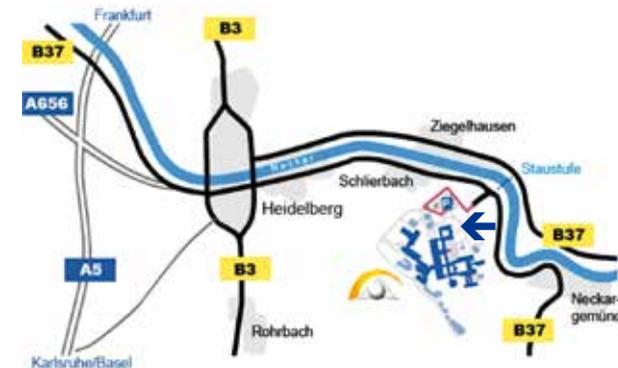
Zentrum für Orthopädie, Unfallchirurgie und
Paraplegiologie des Universitätsklinikums Heidelberg
Schlierbacher Landstrasse 200a
69118 Heidelberg

Veranstaltungssekretariat

Cardium Kongress GmbH
Sebastianstraße 44 b
56076 Koblenz
Tel.: 0261 / 15978
Fax: 0261 / 16388
info@cardium-kongress.de

Anfahrt:

Zentrum für Orthopädie,
Unfallchirurgie und Paraplegiologie
Universitätsklinikum Heidelberg,
Schlierbacher Landstrasse 200a,
69118 Heidelberg



Lageplan unter www.ana.uni-heidelberg.de



Einladung zum

4. Heidelberger Basiskurs der DWG

Deformitäten

Modul 3



7. – 8. Mai 2015

Einladung

Ziele der 2008 gegründeten Weiterbildungskommission der DWG sind eine strategische und fachübergreifende Verbesserung und Strukturierung der Ausbildung und damit konsequenterweise eine Qualitätssteigerung der Versorgung. Zum Erreichen dieses Zieles wurde in Frankfurt bereits eine Basiskurstradition aufgebaut, die wir nun gemeinsam auch in Kiel und Heidelberg etablieren konnten. In der Zwischenzeit hat eine interdisziplinäre Gruppe von Neurochirurgen, Orthopäden und Unfallchirurgen ein Weiterbildungskonzept erarbeitet, das ein Kurssystem mit sechs unterschiedlichen Modulen beinhaltet, in dem einerseits die anatomischen Grundlagen der Wirbelsäule und andererseits die Grundprinzipien der differierenden Wirbelsäulenerkrankungen sowie deren Therapiemöglichkeiten dargestellt werden. Der Besuch aller Module führt letztlich zur Zertifizierung durch die DWG, die deren Vorstand am 10.09.2011 beschlossen hat.

Charakteristika der Basiskurse sind eine zeitgemäße Wissensvermittlung, eine Darstellung von Fallstricken, Anatomie, Diagnostik, konservativen sowie auch operativen Therapieverfahren und die Vorstellung aktueller Verfahrensregime zusammen mit einer ausführlichen Diskussions- und Redezeit. Die wissenschaftlichen Inhalte werden ausnahmslos von erfahrenen, eingeladenen Referenten dargestellt, die das jeweilige Thema der differierenden Gesichtspunkten beleuchten. Vervollständig wird der theoretische Part durch praktische Übungen am Sawbone-Präparat. Die uns unterstützenden Industrieunternehmen, denen für ihr Engagement herzlich zu danken ist, tragen den Großteil der Kosten dieser Fortbildung. Zur Kostensicherung muss dennoch ein Beitrag, abhängig von der Mitgliedschaft in der DWG, erhoben werden.

Die ausführliche Rede- und Diskussionszeit, die praktische Überprüfung des Wissens im Anatomiesaal, die Vermittlung aktuellen Wissens und eine Atmosphäre, in der das Stellen von Fragen und deren Beantwortung Grundprinzipien sind, erhöhen nach unserer Überzeugung die Attraktivität der Veranstaltung.

Dr. B. Wiedenhöfer
Prof. Dr. M. Rauschmann

Prof. Dr. C. Hopf
PD Dr. M. Ruf

Donnerstag, 7. Mai 2015		
08:00	Anmeldung	
08:30	Begrüßung und Einführung	Wiedenhöfer
08:40	Grundprinzipien der Sagittal- und Koronarbalance in der Deformitätenchirurgie	Hopf
1. Sitzung: Idiopathische Skoliose		Hopf
08:50	Diagnostik, Pathogenese, Klassifikation	Deimling
09:10	Konservative Therapie	Bogert
09:30	Operative Korrekturverfahren dorsal und ventral	Hempfung
10:00	Diskussion und Fallbeispiele	Hopf
10:30 Kaffeepause / Industrieausstellung		
11:00	Sawbone-Präparationsblock dorsale Verfahren	
13:00 Mittagspause / Industrieausstellung		
14:00	Sawbone-Präparationsblock ventrale Verfahren	
2. Sitzung: Sekundäre Skoliosen		Niemeyer
15:30	Neuromuskuläre Skoliose	Geiger
15:50	Kongenitale und Early Onset Skoliose	Hopf
16:10	Degenerative Lumbalskoliose	Niemeyer
16:30	Diskussion und Fallbeispiele	Niemeyer
19:00 Gemeinsames Abendessen		

Freitag, 8. Mai 2015		
08:20	Begrüßung	Ruf
3. Sitzung: Kyphosen		Ruf
08:30	Pathogenese und Klassifikation	Akbar
08:50	Morbus Scheuermann und M. Bechterew	Wiedenhöfer
09:20	Traumatische und kongenitale Kyphosen	Ruf
09:40	Diskussion und Fallbeispiele	Ruf
10:00 Kaffeepause / Industrieausstellung		
10:15 Sawbone-Präparationsblock Osteotomien		
12:00 Mittagspause / Industrieausstellung		
12:45 Sawbone-Präparationsblock Spondylolisthesen		
4. Sitzung: Spondylolisthesis		Rauschmann
13:50	Pathogenese, Klassifikation und Diagnostik	Carstens
14:10	Therapie der lytischen und dysplastischen Spondylolisthesis	Käfer
14:30 Kaffeepause / Industrieausstellung		
14:45	Degenerative Spondylolisthesis	Rauschmann
15:05	Traumatische Spondylolisthesis	Matschke
15:25	Diskussion und Fallbeispiele	Rauschmann
15:55	Verabschiedung	Rauschmann

Wir danken für die freundliche Unterstützung
(Stand bei Drucklegung)

Baxter

DePuy Synthes
a Johnson & Johnson company

ico|oet

K2M

OLDR
a passion for innovation

Medacta
Deutschland

Medtronic

NUVASIVE
"Speed of Innovation"

Orthobion
PERFORMANCE IN ORTHOPEDICS

ORTHOVATIVE
GmbH

by spineart

SpinalKinetics
Motion for Life™

zimmer
Personal 3D, Personal 3D™